



## Ärztlicher Kreisverband Landshut Isargestade 731 - 84028 Landshut Quartalsbrief 01/2017

Sehr verehrte Frau Kollegin, sehr geehrter Herr Kollege,

Da lese ich doch kürzlich in einem bekannten Blatt, das wöchentlich kostenlos in Landshut und Umgebung verteilt wird und in dem ein lokal bekannter Kollege (der mittlerweile in die Schweiz geflüchtet ist) immer noch seine kurzweiligen Gesundheitstipps für die Landshuter bereithält, einen interessanten Bericht über Vitametik. Die Gesundheitswirtschaft sei eine, durch den demografischen Wandel in den letzten Jahren boomende Branche mit großem Personalbedarf. Wer aus welchem Grund auch immer den Wunsch nach beruflicher Veränderung verspürt soll seine Selbständigkeit z.B. in der Vitametik planen, die sehr gute Chancen haupt- oder nebenberuflich bietet und als ganzheitliche Methode bei allen Arten von Kopf-Nacken- und Rückenschmerzen, Discusprolaps, Tinnitus, Schwindel und Störungen des Schlafes zum Einsatz kommt. Ausbildung: 5 Wochenenden, begleitendes Heimstudium und nach 1 Jahr darf man als Vitametikler/in mit seinem Daumen einen gezielten Impuls in die seitliche Halsmuskulatur des auf einer speziellen Liege liegenden Patienten geben. Warum haben Sie nur so lange Medizin studiert?

Wie immer einige **Informationen** für Sie:

**Laienfortbildungen:** 2017 werden bei der AOK wegen Umbau der AOK Fortbildungs-

Räume keine Vorträge stattfinden. Beide LA Kliniken ereifern sich und wetteifern derzeit in nahezu das gesamte Spektrum der Medizin einnehmenden Laienfortbildungen, Telefonberatungen und Tagen der offenen Tür. Wozu sollen diese eindeutigen Werbemaßnahmen führen?

**ÄKV-Fortbildungen 2017: Nächste Termine: 19.4. 19:30 h** „Aktuelle Situation der Bayerischen Ärzteversorgung“ - Dr. med. Lothar Wittek - Vorsitzender des Verwaltungsausschusses der Bayerischen Ärzteversorgung - anschließend - Mitgliederversammlung **Stadtsäle Bernlochener LA** (wohl zum letzten Mal) // **17.5. 19:30 h** „Organspende und Transplantation“ - "Commotio, Emotio, Actio" Prof. Dr. med. Marcus Scherer - Ltd. OA Klinik und Poliklinik für Chirurgie Regensburg - **Sitzungssaal Landratsamt Landshut** // **21.6. 19:30 h** „Auf der Flucht - Humanitäre Hilfe mit Ärzte ohne Grenzen“ Ruth Ulrich - Mental Health Officer, Psychiater, General Medicine, Medical Team Leader - Landshut **Sitzungssaal des Landratsamtes Landshut. Beachten Sie bitte den ab Mai 2017 geänderten Fortbildungsort. Siehe dazu auch Ausführungen im QB IV/2016. Besuchen Sie die Ihnen vom ÄKV LA angebotenen Fortbildungen und nehmen Sie die Gelegenheit zum kollegialen Gedankenaustausch wahr!**

**Weitere Veranstaltungen: 5.4.17 19:30** KVB NdB - Mitgliederversammlung

1. Halbjahr - Landgasthof Reisinger Sossauer Platz 1 94315 Straubing/Sossau // **25.4.17 19:30** QZ Gastroenterologie LA: Gastrointestinale Funktionsdiagnostik Prof. Dr. med. Christian Pehl - CA Innere Medizin KH Vilsbiburg Café Bistro 2010 LA Ländgasse 135 // **6.5.17 8:30 bis 13:00** - 11. Niederbayerisches-Oberpfälzisches

Kardiologie Forum - Veranstalter: Kardiologie Klinikum LA und KH Landshut-Achdorf  
Stadtsäle Bernlochner LA // **30.5.17 19:30** QZ Diabetes Landshut: Thema und  
Referent NN - LA Hotel Sonne-Nebenzimmer// **31.5.17 18:00** Interdisziplinäres  
onkologisches Symposium - Veranstalter Klinikum Landshut - Klinikum LA Raum  
Hammerbach

**Stellenangebote:** Laut Herrn Dr. Stadtmüller (Regierung von Niederbayern)  
besteht weiterhin bis Ende 2018 die Möglichkeit Stellen im **öffentlichen  
Gesundheitsdienst** zu besetzen. >Info: 0871/8081620 // **Allgemeinarzt** im  
südlichen Landkreis Landshut sucht eine routinierte Ärztin/Arzt im Ruhestand zur  
Praxismithilfe. Arbeitszeit vormittags, inklusive Hausbesuchen, wöchentlich ca. 20  
Stunden – zudem Urlaubsvertretung möglich. >Info ÄKV Landshut Telefon 0871  
273525 zu den üblichen Sprechstundenzeiten // Das **Zentrum Bayern Familie  
und Soziales (ZBFS)** sucht Ärztinnen und Ärzte, die dauerhaft und langfristig im  
Schwerbehindertenrecht als freie Mitarbeiter Gutachten nach Aktenlage erstellen  
wollen.>Info: Dr. med. Stefan Hagn, leitender Arzt ZBFS Tel.: 0871 829-294

**LaHo – Fieber:** Bereits in früheren QBs berichtete ich von einem aus medizinischer  
Sicht ungewöhnlichen Ereignis, welches auch heuer wieder auf die Bewohner von  
Stadt und Landkreis LA bedrohlich zukommt. Es ist eine Endemie, verursacht durch  
ein kürzlich identifiziertes Virus, das Bürgerinnen und Bürger, vom Säugling bis zum  
Greis, von der medizinischen Fachangestellten bis zum Klinikchefarzt in regel-  
mäßigem Turnus alle 4 Jahre befällt. Nach Geschlecht unterschiedlicher Inkuba-  
tionszeit beginnen die bereits äußerlich an einer plötzlich in die Länge gewachsenen  
Haarmähne zu erkennenden Infizierten sich bei größter Sommerhitze in schwere,  
teils pelzverbrämte Gewänder zu kleiden, wärmende, kratzende, längsgestreifte  
Strumpfhosen mit bei Männern eigenartigen Klappen im Schritt zu tragen,  
phantasievoll Kopfbedeckungen aufzusetzen, gewappnet mit Schwertern, Dolchen  
und ähnlichen Hieb- und Stichwaffen, versehen mit riesigen, kupfernen  
Trinkbehältern, alleine oder in Gruppen, mit mehr oder minder sturem Blick durch  
die Altstadt zu eilen und alle Bekannten und mehr noch die Unbekannten mit einem  
kräftigen „Halloo“ aus geschundenen Kehlen zu grüßen. Das nicht erkrankte Volk  
sitzt derweilen leger-locker gekleidet mit kurzem Haar, teils bewundernd-staunend,  
teils grün vor Neid, teils mitleidig auf den im Wohnzimmer der Stadt aufgestellten  
Tribünen, isst und trinkt und fühlt sich pudelwohl. Der Kulminationspunkt der  
Endemie ist nach circa drei Wochen erreicht, dann verschwindet ohne jegliche  
notwendig gewordene Therapie die Erscheinung von selbst. Erste Anzeichen des  
Abflauens sind lange Wartezeiten auf Friseurtermine und häufiger werdende  
Besuche beim HNO Arzt. Manche, gegen das „LaHo“ Virus Immune ziehen ihren  
Jahresurlaub vor und flüchten ängstlich, wie zu Zeiten der Pest, vor jeglichen  
bürgerlichen Geschichtsbewusstseins aus der Stadt. Der ÄKV Landshut kommt aus  
ärztlicher Sicht nicht umhin, sich im Rahmen eines Symposiums mit dem Phänomen  
zu beschäftigen. Er lädt Sie ein zu einer **Sonderveranstaltung zur LAHO:  
Mittwoch 05.07.2017 19.30 Uhr (Einlass ab 19.00 Uhr)- im Festzelt auf der  
Festwiese** mit einem Vortrag von Dr. Franz Niehoff – einem durchreisenden  
Zigeuner (Leiter der Städtischen Museen der Stadt Landshut). Während der  
„Atzung“, deren Kosten Sie aus eigenen Säckel bestreiten, treten Gruppen der  
Landshuter Hochzeit auf. So haben Sie Gelegenheit „Erkrankte“ aus nächster Nähe  
zu studieren. Es besteht keine Ansteckungsgefahr. Sie besuchen die Veranstaltung  
aber auf eigenes Risiko, der ÄKV Landshut kann für eine eventuelle Infektion mit  
Spätfolgen nicht haften. Es wird ein Unkostenbeitrag erhoben - Kinder und 90-  
Jährige in Begleitung ihrer Eltern haben freien Zutritt.

Steigende Lichtintensität führt durch Hormonausschüttung zu leichter Euphorie und besserem Befinden. Schönen Frühling wünscht Ihnen Ihr Vorsitzender Dr. W. Resch